

ev.angelisch in Neunkirchen

Gemeindebrief

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Neunkirchen / Ausgabe Dezember 2018 – Januar 2019

Aus dem Inhalt

Seite 08 : Neuer Hochzeitskurs

Seite 14 : Vorstellung AlphaOmega e.V.

Seite 16 : Rückblick auf den Mitarbeiterdankabend

Seite 18 : Aktion Zukunftsgestalter nimmt Formen an

Wir sind für Sie da – Pfarrer, Presbyter, Gemeindebüro, etc.

Pfarrer

Martin Schreiber, ☎ 3372 – Struthstraße 7
m.schreiber@neunkirchen-evangelisch.de
Dr. Tim Elkar, ☎ 6588811 – Untere Kirchbergstraße 22
☎ 0176/23105558
t.elkar@neunkirchen-evangelisch.de

Jugendreferentin

Lena Nessel, ☎ 0176-34139296 – Van-Kinsbergen-Ring 32
l.nessel@neunkirchen-evangelisch.de

Presbyterinnen und Presbyter

Mareike Baumgarten, ☎ 02736/2990617;
Benjamin Bräuer, ☎ 619238; **Dörthe Ermert**, ☎ 6650;
Guido Euteneuer, ☎ 6199940; **Reiner Fuchs**, ☎ 3919;
Bettina Großhaus-Lutz, ☎ 1834; **Anke Hartmann**, ☎ 600568;
Ute Jud, ☎ 6884; **Birgit Krumm**, ☎ 3763;
Almut Kuhlo-Schöw, ☎ 3894; **Nils Sander**, ☎ 600977;
Dirk Schöps, ☎ 1369; **Jürgen Schöw**, ☎ 1019;
Martin Sturm, ☎ 770040; **Eckhardt Weidt**, ☎ 6669

Gemeindebüro

**Marianne Schneider
und Elke Heinrich** ☎ 2553 – Hochstraße 54 – buero@neunkirchen-evangelisch.de
Dienstag, Donnerstag und Freitag 9 – 12 Uhr, Mittwoch 14 – 17 Uhr

Diakoniestation

Neunkirchen Bitzegarten 10
☎ 3111 oder 0171 4886082

Kindertageseinrichtungen

„Kleine Strolche“

T. Dapprich, ☎ 3190 – Wiesenstraße 23
ev-kita-kleinstrolche@kk-si.de

Familienzentrum

„Schatzkiste“

T. Sidel, ☎ 60929 – Im Pfarrfeld 30 – (für Kinder von 0,4 bis 6 Jahre)
ev-fz-schatzkiste@kk-si.de

„mittendrin“

S. Scheld, ☎ 1616 – Mischenbachstr. 11a – ev-kita-mittendrin@kk-si.de

Einmal im Jahr eine Woche lang – Allianzgebetswoche

Am 13. Januar beginnt die internationale Gebetswoche der Evangelischen Allianz mit dem Thema: „Einheit leben lernen“.

In unserer Gemeinde finden zahlreiche Veranstaltungen an verschiedenen Orten statt. Die Infos entnehmen Sie bitte dem Plan:

Datum	Altenseelbach	Neunkirchen	Zeppenfeld	Salchendorf
13.01.	10:30 Uhr: Vereinshaus Obere Reihe 20	10 Uhr: EFG Frankfurter Str. 35	10:15 Uhr: Christuskirche Am Kirchweg 75	X
14.01.	20 Uhr: Vereinshaus Obere Reihe 20	20 Uhr: EFG Frankfurter Str. 35	20 Uhr: Vereinshaus Frankfurter Str. 142	X
15.01.	20 Uhr: Vereinshaus Obere Reihe 20	X	20 Uhr: Vereinshaus Frankfurter Str. 142	20 Uhr: Vereinshaus Kölner Str. 331
16.01.	20 Uhr: Vereinshaus Obere Reihe 20	X	20 Uhr: Vereinshaus Frankfurter Str. 142	X
17.01.	20 Uhr: Otto-Reiffenrath-Haus, Bahnhofstr. 1			
18.01.	X	X	20 Uhr: Vereinshaus Frankfurter Str. 142	X
19.01.	X	X	20 Uhr: Vereinshaus Frankfurter Str. 142	16 Uhr: EMO- Nachmittag Kölner Str. 331
20.01.	X	10:30 Uhr: Chr. Gemeinde Kölner Str. 241	10:15 Uhr: Christuskirche Am Kirchweg 75	X

Gedanken zur Jahreslosung 2019



Peter-Thomas Stuberg
Superintendent

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34, 15

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie hatten sich nichts geschenkt. Nach dem Tod ihrer Eltern waren die beiden Brüder völlig aneinander geraten. Funkstille und eisiges Schweigen herrschte fortan. Wie so oft ging es um das Erbe und natürlich darum, wer den besseren Teil abkriegte. Alte Muster kamen an die Oberfläche: „Der war schon immer der Bevorzugte, ich hatte immer das Nachsehen.“ Auch wenn beide sich aus dem Weg gingen, blieb der Andere in Gedanken trotzdem gegenwärtig. Eigentlich müsste man einen Schlussstrich ziehen, waren sich beide im Stillen bewusst.

Dieser schwelende Konflikt raubte jedem unglaublich viel Energie. Aber – wie anfangen mit dem Aufhören? Bereits im Kleinen merken wir es schmerzhaft, wenn der Friede fehlt. Erst recht natürlich im Großen.

Vor 100 Jahren endete der erste Weltkrieg. Kaum zwanzig Jahre später ging erneut von deutschem Boden der zweite Weltkrieg aus. Ein Flächenbrand, dem Millionen Menschen zum Opfer fielen. Jedes Mal drehte sich eine Spirale, die sich in Gewalt und Töten zu übertreffen versuchte.

Die vermeintlich eigene Stärke blindwütend eskalieren zu lassen scheint für uns Menschen immer der einfachere aber gerade deshalb teuflische Weg zu sein, wenn wir unbelehrbar auf Stärke und Waffengewalt vertrauen.

Das Ziel dieser Spirale heißt: den Anderen unterwerfen. Wieviel schwieriger ist da der Weg der Jahreslosung: „Suche Frieden und jage ihm nach.“ Friede in der Bibel ist mehr als Waffenstillstand. Er ist dort erreicht, wo ehrliche Versöhnung auf Augenhöhe geschieht.

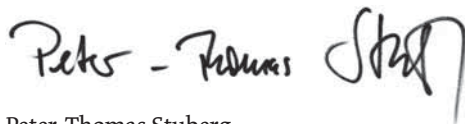
Solcher Friede ist nicht einfach nur da. Er will aktiv gesucht werden. Flüchtig scheint er sogar zu sein; es gilt ihn beherzt zu suchen: in Verhandlungen, in errungenen Vertragstexten, in geduldigen Gesprächen, in hoffnungsvollem Gebet. Friede ist nicht einfach ein Besitz, auf dem wir uns ausruhen können.

Immer aufs Neue gilt es ihm nachzujagen als wäre er ein scheuer Vogel. In festgefahrenen Konflikten spricht sonst nur die vorschnelle

Sprache der Gewalt. Aber ist solch ein Friede zu erreichen? Ja, denn er ist ja bereits Wirklichkeit. Gott selbst hat den ersten Schritt zum Frieden gemacht.

„Christus ist unser Friede“, heißt es im Epheserbrief. Er hat durch Christus zuerst einen Friedensraum gebaut. Diesen Raum zu betreten, sich seinen Frieden schenken zu lassen – das ermöglicht auch uns erste Schritte, den Frieden zu riskieren. Also: uns zu bewegen um Frieden zu gestalten.

Irgendwann konnten die beiden verfeindeten Brüder sich dieses gegenseitig auch eingestehen. Und ein langes Gespräch, ein erlösendes Wort folgte. Friede – zu ihm gibt es keine Alternative!



Peter-Thomas Stuber
Superintendent

Nachrichten aus Gemeinde und Kirche

Second-Hand-Mode – Kleiderstube in der Christuskirche

In der Christuskirche in Zeppenfeld können Sie gut erhaltene Bekleidung für Kinder, Damen und Herren zu günstigen Preisen kaufen. Öffnungszeiten jeweils dienstags von 14:30 – 15:30 Uhr: **11. Dezember, 08. und 22. Januar 2019**. Informationen bei Christa Klein (☎ 5291) und Gudrun Kreuz (☎ 5597).

Seniorenadventsfeier Zeppenfeld und Wiederstein

Die Seniorenadventsfeier für Zeppenfeld und Wiederstein findet in diesem Jahr Mittwoch, den **05. Dezember, um 14:30 Uhr** in den Räumen der **Christuskirche** statt. Es werden keine persönlichen Einladungen verteilt. Alle Gemeindeglieder vom Rassberg, aus Zeppenfeld und Wiederstein, die 70 Jahre und älter sind, sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Taufkurse und Taufgottesdienst

Mit der Taufe werden Kinder in die Kirche aufgenommen. Zur Vorbereitung dienen in der Kirchengemeinde Taufkurse, d. h. Gesprächs-abende über die Bedeutung der Taufe und der christlichen Erziehung.

Neben dem Thema Taufe wird auch die Durchführung des Taufgottesdienstes besprochen. Paten sind ebenfalls herzlich eingeladen. An

einem Taufkurs kann man auch teilnehmen, wenn man noch nicht sicher ist, ob das Kind getauft werden soll. Interessierte melden sich bitte bei Pfarrer Schreiber.

Den nächsten Taufgottesdienst feiern wir am **09. Dezember um 10:15 Uhr in der Christuskirche Zeppenfeld**. Anmeldungen sind nicht mehr möglich.

Nächster Taufgottesdienst: **17. Februar 2019** in der Erlöserkirche Salchendorf. Die Taufkurs-abende sind am Donnerstag, **07. und Montag, 11. Februar 2019** jeweils um 20 Uhr in der Erlöserkirche.

Am 26. Mai werden wir wieder Taufgottesdienst in der Christuskirche Zeppenfeld feiern.

Gottesdienst am Neujahrstag

Am **Neujahrstag** feiern wir um **16 Uhr** einen Abendmahlsgottesdienst in der **Christuskirche**. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen, bei Waffeln und Kaffee Erlebnisse in unserer Gemeinde im Jahr 2018 Revue passieren zu lassen.

Anmeldung der neuen Katechumenen

Wir haben seit 2016 die Konfirmandenzeit verkürzt. Die Kinder, die normalerweise nach den Sommerferien mit dem Kirchlichen Unterricht begonnen hätten, beginnen erst im Mai 2019. In der Regel besuchen sie dann das 7. Schuljahr und werden im Laufe des 8. Schuljahres kon-

firmt. Alle Kinder unserer Gemeinde, die im Zeitraum 01.10.2005 bis 30.09.2006 geboren sind, werden im Dezember angeschrieben und die Eltern zu einem Informationsabend am **Dienstag, 29. Januar 2019, 19 Uhr**, in die Räume der **Christuskirche Zeppenfeld** eingeladen. Sollte Ihr Kind noch nicht getauft sein oder aus einem anderen Grund kein Schreiben erhalten, ist es natürlich auch herzlich zum Kirchlichen Unterricht eingeladen. Melden Sie sich dann bitte im Gemeindebüro, (☎ 2553), E-Mail: buero@neunkirchen-evangelisch.de.

Wir lassen Ihnen dann noch eine Einladung zukommen. Oder kommen Sie am 29. Januar direkt zum Elternabend. Sie werden Informationen über Inhalte und die Organisation des Kirchlichen Unterrichtes erhalten.

Gemeinsam unterwegs – Gemeinde- und Familienfreizeit in den Herbstferien 2019

Wir laden herzlich zu einer Gemeinde- und Familienfreizeit in den Herbstferien 2019. Von Sonntag, 20. Oktober, bis Samstag, 26. Oktober 2019 werden wir zum fünften Mal zu Gast sein im Freizeitheim Forggensee des Württembergischen Christusbundes.

Es ist ein typisches Allgäuhaus in wunderschöner, ruhiger Umgebung, das zwischen Lechbruck und Roßhaupten oberhalb des Premer-Lechsees liegt. Die weltberühmten Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau sind in 20 Minuten mit dem Auto erreichbar. Die Allgäuer und Ammergauer Ber-



ge mit einem großen Naturschutzgebiet bieten viele Möglichkeiten zu Ausflügen in einer reizvollen Landschaft mit Hügeln, Bergen, Wiesen, Wäldern und Seen. Das Haus bietet mit Speisesaal, drei Gruppenräume, einem Seminarraum, Terrasse mit Südlage, Spielplatz, Volleyballfeld und Fahrradverleih viele Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, ebenso die ca. 1 ha große Wiese, die zum Hausgelände gehört und zum Spielen und Toben einlädt.

Jedermann ist herzlich eingeladen mitzufahren: Familien, Paare und Einzelpersonen.

Bei eigener Anreise wollen wir gemeinsam eine erholsame und schöne Zeit erleben und uns in der Gemeinschaft mit anderen Christen täglich mit Fragen des Glaubens und des Lebens beschäftigen. Nähere Informationen (u.a. Preise) können Sie den in den Gemeindehäusern und Kirchen ausliegenden Prospekten entnehmen oder bei Pfarrer Schreiber (☎ 02735/3372) oder Christoph Heide (☎ 02735/6883) erhalten. Der Prospekt kann auch im Internet heruntergeladen werden: www.neunkirchen-evangelisch.de.

Nachrichten aus Gemeinde und Kirche

EMO-Nachmittag am 19. Januar 2019

Am 19. Januar 2019 wird die EMO wieder in Salchendorf zu Gast sein (im CVJM-Vereinshaus Kölner Str. 331). Wir freuen uns auf bekannte und auch noch nicht bekannte EMO-Mitarbeiter (Jens Schulz, Ehepaar Strähler und andere), die uns in die aktuelle Arbeit der EMO (Evangeliumsgemeinschaft Mittlerer Osten) hineinnehmen werden. Von 14 Uhr bis ca. 15 Uhr ist eine Jungschar-Stunde im Vereinshaus geplant. Ab 16 Uhr findet die Festversammlung mit aktuellen Berichten aus den Arbeitsbereichen der EMO statt. Zum Abschluss der Veranstaltung kann man bei einem kleinen Imbiss mit den Gästen ins Gespräch kommen. Gemeinschaft u. CVJM Salchendorf u. Kirchengemeinde laden herzlich ein und freuen sich, wenn die langjährigen Beziehungen zur EMO weiter vertieft werden.

Liebe, die sich festlegt und zeigt – Hochzeitskurs in unserer Gemeinde

Hochzeit und Eheschließung, einer der schönsten Tage im Leben. Wir freuen uns darüber, dass sich Menschen entschließen, kirchlich in unserer Gemeinde zu heiraten. Gerne geben wir diesen die Möglichkeit diesen besonderen Tag in ihrem Leben mitzugestalten. Dabei gemeinsam mit den Paaren darüber nachzudenken, wie sie ihre Beziehung leben wollen und was für sie wichtig ist, ist uns ein



besonderes Anliegen. Die Bibel mit ins Gespräch zu nehmen, dem nachzugehen, was sie zu Ehe und Beziehung aussagt, dies alles soll in einem Hochzeitskurs stattfinden.

Dieser Kurs findet an einem Abend statt. Dazu stehen zwei Termine zur Auswahl: **Freitag, 01. Februar 2019 um 20 Uhr in der Erlöserkirche Salchendorf** und **Freitag, 29. März 2019 um 20 Uhr in der Christuskirche Zeppenfeld.**

Aufgaben von Pfarrerin im Entsendungsdienst Dr. Sandra Gintere

Wir freuen uns sehr darüber, dass Dr. Sandra Gintere die Arbeit in der Kirchengemeinde Niederdresselndorf und unserer Kirchengemeinde unterstützt. Da sie im Entsendungsdienst ist, wird sie nur eine vorübergehende Zeit in unserer Gemeinde sein.

Wir haben nun den Seelsorgebereich für Pfarrerin Dr. Gintere festgelegt. Sie wird für alle seelsorgerlichen Anliegen im Bereich des DRK-Altenheimes Freier Grund, inklusive des an-

geschlossenen betreuten Wohnens zuständig sein.

Darunter fallen die Geburtstagsbesuche, Ehejubiläen, Amtshandlungen und seelsorgerliche Gespräche. Zudem wird sie weiterhin in unserer gesamten Kirchengemeinde die Geburtstagsbesuche anlässlich des 85. Geburtstages wahrnehmen.

Freiwilliges Kirchgeld 2018/2019

meine Kirche

dafür habe ich was übrig

In allen Kirchen und Gemeindehäusern finden Sie ab Dezember Flyer mit den Informationen zur neuen Kirchgeldaktion. Das Presbyterium bittet Sie um Unterstützung für folgende Projekte:

1. Kirche Neunkirchen: Erneuerung und Überarbeitung der Beleuchtung; Innenraumrenovierung
2. Kinder-/Jugendarbeit: Stiftung Triebwerk
3. Gemeindebrief

Sollten Sie 50 Jahre und älter und gleichzeitig die älteste evangelische Person in Ihrem Haushalt sein, dann bekommen Sie den Flyer mit der Post.

Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchengemeinde auch im Rahmen dieser neuen, freiwilligen Aktion bei der Finanzierung unserer Aufgaben unterstützen und danken allen, die das bisher getan haben, sehr herzlich.

Benefizkonzert mit Siegfried Fietz und Sandra Fietz-Oberbeck am Samstag, 08. Dezember

Siegfried Fietz versteht es, jeden einzelnen auf eine subtile nicht aufdringliche Art auf eine Liederreise mitzunehmen, und er wird so für fast zwei Stunden zum Wegbegleiter, musikalischen Freund, Tröster, Ermutiger, Mitmach-Künstler, Erzähler und vieles mehr. Ihm gelingt es, Schwingungen der Leute aufzugreifen und er agiert nicht nur als Künstler, sondern re-agierte auf die Bedürfnisse und Wünsche des Publikums.

Durch diese Sensibilität schafft er es auch, die Gottesbotschaft, seinen Glauben transparent zu machen.

Das Konzert findet am Samstag, dem **08. Dezember 2018 um 19:30 Uhr** in der Evangelischen Kirche Neunkirchen statt. Konzertkarten sind ab Mitte Oktober erhältlich über die Homepage der Kirchengemeinde, im Gemeindebüro und in der Buchhandlung Braun. Preise: Erwachsene 10 Euro, Schüler, Studierende und Azubis 7,50 Euro, Kinder bis 6 Jahre frei.



Der Reinerlös des Konzertes geht an das Hilfsprojekt AlphaOmega e.V.

Lesen Sie Näheres zu AlphaOmega e.V. in dem Artikel auf den Seiten 14 und 15!

Nachrichten aus Gemeinde und Kirche



DANIEL KALLAUCH

Ab 5 Jahren

**MITMACH-
MUSIK-
FAMILIEN-
SHOW**

**GANZ SCHÖN
STARK**

Der Förderverein des ev. FZ Schatzkiste präsentiert Daniel Kallauch:

Di. 12.02.2019 – 17 Uhr
Aula des Gymnasiums Neunkirchen

Vorverkauf 8 € / Abendkasse 10 €

Kartenvorverkauf
Buchhandlung Braun, Kölner Str. 174, 57290 Neunkirchen
Christliche Bücherstube, Hofgarten 4, 57290 Neunkirchen
www.events.de

Weihnachtsfeier des CVJM Salchendorf

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier des CVJM Salchendorf am **09. Dezember 2018 um 15 Uhr** im Vereinshaus, Kölner Straße 331. Es sind jung und alt aus allen Ortsteilen herzlich eingeladen vorbeizukommen, um die Weihnachtszeit und Gottes Wort in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam zu genießen.

Gottesdienste an Heilig Abend

Damit Pfarrer Dr. Elkar und Pfarrer Schreiber an Heilig Abend jeweils zwei Gottesdienste mit der Gemeinde feiern können, wurden die Anfangszeiten zweier Gottesdienste im Vergleich zu den Vorjahren geändert: Der Familiengottesdienst in der Christuskirche Zeppenfeld beginnt bereits um 15 Uhr und die Christvesper in der Ev. Kirche Neunkirchen um 16 Uhr. Alle anderen Gottesdienstzeiten für den 24. Dezember entnehmen Sie bitte dem Predigtplan.

Heilig Abend Spätgottesdienst

Du hast Heilig Abend irgendwann keine Lust mehr auf Wohnzimmer und Süßigkeiten? Du willst Weihnachten auch noch mit anderen feiern und das vielleicht zu einer etwas ungewöhnlichen Uhrzeit?

Dann: Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst an Heilig Abend um 23 Uhr in der Evangelischen Kirche Neunkirchen.

Wir wollen die Geburt Jesu feiern, Gott loben und gemeinsam den Heilig Abend 2018 ausklingen lassen.

Herzlich eingeladen sind natürlich auch alle, die sich nicht mehr in die Gruppe „Jugend-

liche“ einsortieren würden. Die Predigt hält Lena Nessel und musikalisch gestaltet den Gottesdienst die Band Awake. Wir freuen uns auf Dich!

Gott spricht:

**Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!**

Jesaja 43,1

Dankbar nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Presbyter

Günter Kretzer

*14. August 1936 † 5. November 2018

Von 1978 bis zu seinem Ausscheiden im Jahre 1996 war Günter Kretzer Presbyter unserer Gemeinde für den Pfarrbezirk Neunkirchen. In besonderer Weise hat er sich immer für unsere Kirche in Neunkirchen engagiert.

Am Leben der Gemeinde hat er, solange es ihm möglich war, teilgenommen.

Wir nehmen Abschied von ihm in der Gewissheit, dass Jesus Christus den Tod besiegt und uns die Hoffnung auf ewiges Leben geschenkt hat. Mit den Angehörigen trauern wir und sind dankbar für die gemeinsame Zeit mit Günter Kretzer.

**Das Presbyterium der
Evangelisch – Reformierten
Kirchengemeinde Neunkirchen**

57290 **Neunkirchen**, den 8. November 2018

Nachruf auf Paul-Gerhardt Schäble

„Dieser war auch mit dem Jesus von Nazareth.“
(Lukas 22,56)

Unsere Kirchengemeinde trauert um
ihren ehemaligen Pfarrer

Paul-Gerhardt Schäble

(28.12.1936 – 19.7.2018)



Von 1985 bis 1998 war Paul Gerhardt Schäble Pfarrer unserer Gemeinde. Mit ganzem Herzen hat er sich für Menschen und das Evangelium engagiert. In seinen Predigten war es ihm ein großes Anliegen, sowohl Gottes Gnade in seinem Sohn Jesus Christus als auch seinen Anspruch an uns Christenmenschen deutlich werden zu lassen.

Viele Gemeindemitglieder haben ihn als Freund klarer Worte kennengelernt. Dabei bezog er auch Stellung zu gesellschaftlichen und politischen Themen. Auf seine Art und Weise hat er Menschen im Glauben gestärkt. Als Pfarrer war ihm die Zusammenarbeit mit den örtlichen CVJM und Gemeinschaften stets wichtig. Mit Leib und Seele war er Pastor. Der Dienst war alles für ihn, Beruf und Hobby in einem.

Auch nach Eintritt in den Ruhestand hat Paul Gerhardt Schäble weiter in der Gemeinde gelebt und gewirkt. Er hat immer wieder Predigtstunden übernommen und auch bei anderen Gelegenheiten die Chance zur Verkündigung ergriffen.

Wir danken Gott für alles, was er uns mit ihm geschenkt hat, danken ihm für alles, was er Paul Gerhardt Schäble gegeben hat. Seiner Frau, der Familie, wünschen wir Gottes Begleitung und Trost auf dem Weg der Trauer. In der Gewissheit, dass Paul Gerhardt Schäble jetzt sehen darf, was er immer geglaubt hat, nehmen wir Abschied von ihm.

Das Presbyterium der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde Neunkirchen

Besuche im Krankenhaus

Liebe Gemeindemitglieder, aufgrund verschiedener Rückmeldungen aus der Kirchengemeinde möchte ich Ihnen noch etwas ins Bewusstsein rücken, was bei manchen vielleicht noch unbekannt ist. Wir als Kirche haben in den verschiedenen Krankenhäusern der Umgebung eigene Krankenhauseelsorge. Aus einigen Gesprächen weiß ich, wie segensreich die Arbeit der Krankenhauseelsorge in den Krankenhäusern vor Ort ist. Diese Pfarrer/innen sind besonders für den Dienst im Krankenhaus ausgebildet. Für Angehörige, aber letztendlich auch für uns als Gemeindepfarrer ist es gut zu wissen, dass die Patienten im Krankenhaus eine gute, verlässliche und segensreiche Begleitung durch die Krankenhauseelsorge erhalten. Wir ermutigen Sie daher diesen Kontakt zu suchen. Hier die Kontaktdaten der Krankenhauseelsorger/innen:

Bethesda Klinikum Freudenberg

Pfarrerinnen Susana Riedel-Albrecht
Telefon: 02734/279-4870
E-Mail:
susana.riedel-albrecht@diakonie-sw.de

DRK Krankenhaus Kirchen

Pfarrerinnen Jutta Braun-Meinecke
Telefon: 02741/6822852
E-Mail:
jutta.braun-meinecke@drk-kh-kirchen.de

DRK Kinderklinik Siegen

Pfarrerinnen Dorothe Zabel-Dangendorf
Telefon: 0271/2345321

Jung-Stilling-Krankenhaus Siegen:

Pfarrerinnen Christiane Weis-Fersterra
Telefon: 0271/3334211
E-Mail:
christiane.weis-fersterra@diakonie-sw.de

Pfarrer Armin Neuser-Moos (Hospiz+Palliativ)

Telefon: 0271/33340503
E-Mail: armin.neuser-moos@diakonie-sw.de

Pfarrerinnen Karin Schlemmer-Haase (Geriatric)

Telefon: 0271/3334750
E-Mail:
karin.schlemmer-haase@diakonie-sw.de

Kreisklinikum Siegen

Pfarrerinnen Silke Panthöfer
Telefon: 0271/705601995
E-Mail: s.panthoefer@kreisklinikum-siegen.de

Marienkrankenhaus Siegen:

Pfarrer Rainer Klein
Telefon: 0271/2312625

Alpha-Omega e.V. Für Kinder in der Mongolei



Foto: Karlfried Petri

Die Mongolei ist vier Mal so groß wie Deutschland und hat nur drei Mio. Einwohner. Davon leben 1,2 Mio. Menschen in der Hauptstadt Ulaanbaatar. Gelegen in einem Talkessel auf einer Hochebene von 1300 m. Im Winter ist es im zentralasiatischen Hochland bitterkalt und im Sommer einige wenige Monate mäßig warm. Luftverschmutzung ist ein großes Problem. Vor der politischen Wende 1990 war das Land durch die UdSSR kommunistisch geprägt. Seit 28 Jahren sind es demokratische Strukturen, in denen das Land regiert wird, verbunden mit einer marktwirtschaftlichen Ordnung.

Hier, 7.000 km oder 10 Flugstunden entfernt, hat Ruth Ebener, gebürtig aus Neunkirchen-Struthütten, ihre Berufung gefunden. Ihr Herz schlägt für benachteiligte Kinder in der Mongolei. Eine Freundin erzählte der gelernten Erzieherin aus dem südlichen Siegerland von der Mongolei und das Land ging ihr nicht mehr aus dem Kopf. Sie lernte die mongolische Sprache und konnte 1992 eine Wohnung in der Hauptstadt Ulaanbaatar beziehen. An der dortigen Universität unterrichtete sie Englisch. Es dau-

erte aber nicht lange, bis ihr die ersten Straßenkinder zuliefen, um die sie sich kümmerte. Ruth Ebener: „Die Unterscheide zwischen Arm und Reich sind in diesem Land enorm. Kinder lebten nach der Wende auf den Straßen und ältere Geschwister kümmern sich um die Jüngeren. Die Kinder hatten keine Papiere und bettelten für ihren Lebensunterhalt. Aber auch heute können viele Menschen von ihrem Einkommen nicht leben. Alkohol ist ein Problem. Kinder werden ausgesetzt.“ In den Anfangsjahren konnte sie Kinder von der Straße in ihre Obhut nehmen um ihnen ein neues Zuhause zu geben. Niemand fragte nach den Kindern und nach dem, was sie tat. Um ihre Vision, benachteiligten Kindern eine Lebensperspektive zu geben, verwirklichen zu können, wurde 1994 der Verein Alpha-Omega gegründet. 1995 wurden fünf bis sechs Kinder betreut. Die christliche-diakonische Arbeit wuchs. Der Verein stellte Finanzen zur Verfügung. Mitarbeitende konnten eingestellt werden. Heute leben 40 Kinder in vier Familien, in denen 15 mongolische Mitarbeitende sich kümmern. Ruth Ebener: „Heute haben sich die Strukturen in dem Land gefestigt. Die Kinder werden dem Verein über das Jugendamt, das Sozialamt oder die Polizei zugewiesen. Der Verein ist offiziell registriert. Die Anerkennung des Vereins und der Pflegefamilien als soziale Einrichtung muss jedes Jahr erneuert werden.“ Wie anerkannt die Einrichtung in Ulaanbaatar mittlerweile ist, davon zeugt die Auszeichnung durch die Stadtverwaltung. Der Verein trägt dazu bei, dass „wir die Stadt zu einem sichereren und besseren Ort für Kinder machen“.

Der Alltag der Pflegefamilien unterscheidet sich nicht allzu sehr vom Familienalltag hierzulande. Die Kinder gehen in die örtlichen Schulen, müssen ihre Hausaufgaben machen, haben Zeit zum Spielen. Der Schulbetrieb erfolgt in zwei Schichten, vormittags oder aber nachmittags.

Ruth Ebener freut es, dass zu den meisten Kindern, die in ihren Familien aufwachsen konnten, auch als Erwachsene ein gutes Verhältnis besteht. Die ersten Kinder haben schon geheiratet und mittlerweile eigene Familien. Einige der Kinder lernten deutsch und üben einen Beruf in Deutschland aus.

Offiziell ist Religionsfreiheit in der Mongolei zwar gegeben, religiöse Bildung durften Ausländer während der kommunistischen Zeit sowie so, aber auch danach nicht anbieten. Einheimische aber schon. Christliche Kirchen, zumeist aus Korea, haben mittlerweile in der Mongolei Fuß gefasst, sind aber eine verschwindende

Minderheit. Die mongolischen Mitarbeitenden nehmen Kinder mit in Hauskreiskirchen oder christliche Gemeinden. Über diesen Weg erfahren die Kinder von Jesus Christus.

Ruth Ebener über den Verein Alpha-Omega: „Wir sind davon überzeugt, dass jeder Mensch einzigartig und etwas Besonderes ist. Unser Anliegen ist es Waisenkindern, benachteiligten, misshandelten, vernachlässigten, ausgesetzten und behinderten Kindern zu helfen und ein Zuhause zu geben.“

15% der Kinder in den Pflegefamilien sind körperlich und/oder geistig behindert. Der Alkoholkonsum der Mütter während der Schwangerschaft hat deutliche Spuren hinterlassen. Mittlerweile werden auch Familien direkt finanziell oder mit Kleidung unterstützt, damit Kinder in ihren leiblichen Familien verbleiben können.

In einem Brief berichtet Ruth Ebener über die Vereinsarbeit: „Wie klein ist doch die Welt! Zu Weihnachten bekamen unsere Kinder auch Geschenke von „Weihnachten im Schuhkarton“. Sie wurden hier von einer örtlichen Gemeinde verteilt. Die Päckchen mit vielen Überraschungen lösten große Freude aus. Die größte Überraschung jedoch war ein „Schuhkarton“. Die Evangelische Kirchengemeinde Netphen hatte ihn auf den Weg gebracht. Und Netphen liegt in meiner Heimat, etwa 20 km von Neunkirchen entfernt. Die Kinder – aber auch ich – haben ganz schön gestaunt!

Weitere Informationen: www.alpha-omega.ws



Foto: Ruth Ebener

Karlfried Petri

2Flügel – Dankabend für Mitarbeitende



„In diesem Moment“*, als die ersten Flügeltöne erklingen und die erste Geschichte erzählt wird, in diesem Moment haben Benjamin Seipel und Christina Brudereck die volle Aufmerksamkeit aller Gäste im Otto-Reiffenrath-Haus.

Was wir dann in den nächsten zwei Stunden erleben, sind Künstler, die auf eine unglaublich berührende Art und mit höchster Qualität uns musikalisch und literarisch mitnehmen auf eine Reise durch die Welt des Films und der Musik.

Und ganz schnell sind wir mitten drin in den Geschichten die Christina Brudereck erzählt. Wir lachen, feiern und sind im nächsten Moment tief betroffen, haben Tränen in den Augen, weil die Erzählungen uns mitten ins Herz treffen. Ben Seipel am Flügel zu erleben, macht große

Freude. Er spielt und singt genauso intensiv, wie seine Frau erzählt. Seine musikalische Vielfalt ist beeindruckend und wir Zuhörer lassen uns gerne darauf ein.

Auch nach ein paar Tagen sehe ich Christina Brudereck noch vor mir: abends, wenn „Um 23.55 Uhr“** im Deutschlandfunk die deutsche Nationalhymne gespielt wird und danach die Europahymne und erinnere mich daran, wie sie dankt für Europa als Geschichte der Versöhnung und Freiheit. Und wie sie aufgewühlt, alarmiert denkt: „Es ist fünf vor Zwölf!“ Und wie sie betet, ihr Herz betet für Europa. Töne und Worte klingen nach. „Kopfkino“ hat bei uns hier in Neunkirchen wunderbar funktioniert.

*„In diesem Moment“ und **„Um 23 Uhr 55“ – @2Flügel



Es werde Licht – Erneuerung der Beleuchtung in der Kirche Neunkirchen

Schon seit einigen Jahren wurde die Ausleuchtung der Kirche als unzureichend empfunden. In der Nähe des Abendmahltisches wurde schon bisher besonders viel Licht benötigt, weil die dort tätigen Musiker, ohne die zusätzlichen Scheinwerfer an den Brüstungen der Emporen, ihre Noten nicht mehr lesen konnten. Aber auch im übrigen Kirchenraum war die Beleuchtung teilweise grenzwertig schwach.

Aus diesem Grund war die Erneuerung der Beleuchtung schon längere Zeit ein Thema. Durch die gesetzlichen Festlegungen zur Energieeinsparung hat die Notwendigkeit aber erheblich zugenommen, denn die Leuchtmittel für die vorhandenen Leuchten haben sich erheblich verändert. Die Kronleuchten der Kronleuchter sind nicht mehr in der früheren Ausführung zu haben, die Produktion aller Halogenleuchtmittel soll kurzfristig eingestellt werden. Damit fehlen auch die Leuchtmittel für die Wandleuchten mittelfristig. Höchste Zeit die Erneuerung der Beleuchtung zu veranlassen und die Belichtung der Kirche auf die aktuellen und zukünftigen Anforderungen abzustimmen.

Natürlich ist dieser Schritt mit einer starken Veränderung des Erscheinungsbildes der Neunkirchener Kirche verbunden. Alle Beteiligten des Beschlussgremiums gehen aber davon aus, dass dies zu einer deutlichen Attraktivitätserhöhung der Kirche beiträgt. Bei der Auswahl der Beleuchtung hat sich die obere Denkmalschutzbehörde ein Mitspracherecht vorbehalten. Dieser Prozess ist zurzeit noch nicht abgeschlossen.

Leider hat sich bei der zurückliegenden Baumaßnahme gezeigt, dass jetzt auch die gesamte Elektrik, die zum großen Teil über 50 Jahre alt ist, dringend erneuert werden muss. Die gleichzeitige Erneuerung der Beleuchtung mit der Erneuerung der Elektrik wirkt sich kostensparend aus, weil dadurch Doppelarbeit für weitere Provisorien vermieden werden können. Gleichzeitig ist aber mit der Erneuerung der Elektrik verbunden, dass die Wände in großem Umfang geschlitzt werden müssen, um die Kabel unter Putz zu legen.

Gleichzeitig sollen aber vorhandene Kabel über Putz zukünftig unter Putz verschwinden und zusätzliche Steckdosen für die Anforderungen der Zukunft installiert werden. Dies wiederum hat zur Folge, dass wir im gesamten Innenraum der Kirche alle Wandflächen beiputzen und neu streichen lassen müssen. Leicht vorstellbar, dass dies in der Summe zu hohen Kosten führt, die aber aus unserer Sicht unvermeidbar sind.

Wir haben zwar auch einen Antrag auf Mitfinanzierung beim Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein gestellt, aber auch bei positivem Ausgang bleibt noch eine hohe Restsumme übrig, die vom Instandhaltungshaushalt der Kirchengemeinde bestritten werden muss. Das Presbyterium würde es deshalb begrüßen, wenn die Gemeindeglieder diese Investition durch Spenden unterstützen.

Da für die Bauleistungen mindestens drei bis vier Monate benötigt werden, kann die Kirche im Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis wahrscheinlich Ende April 2019 nicht genutzt werden.

Aktion Zukunftsgestalter – Rückblick auf die Gemeindeversammlung

WIR SUCHEN: ZUKUNFTSGESTALTER

Am 28. Oktober fand unsere Gemeindeversammlung in der Neunkirchener Kirche statt. Den Schwerpunkt bildete die Vorstellung der Auswertung der Fragebögen und Interviews, die wir unter der Überschrift „Aktion Zukunftsgestalter“ durchgeführt haben. Der Leitgedanke des Presbyteriums war es, dass wir als Gemeinde das Evangelium zum Klingen bringen wollen und dafür eine Plattform für den Austausch über Glauben und Leben bieten wollen, „damit Menschen erkennbar in ihrem Umfeld als Christen leben können“.

Insgesamt wurden 79 Fragebögen abgegeben und mit 43 Gemeindemitgliedern Interviews geführt. Die Auswertung wurde anhand von vier Bereichen – Gottesdienst, Angebote in der Kirchengemeinde, pastorale Tätigkeiten und Presbyterium – vorgestellt. Pfarrer Martin Schreiber beschrieb die Rückmeldungen zum ersten Bereich, dem Gottesdienst.

Durchgängig wurde deutlich, dass die Mehrzahl der Befragten mit Inhalt, Gestaltung, Angebot und Anfangszeit zufrieden ist. Einzelne Anregungen der Gemeindemitglieder für diesen Bereich wurden anhand von vier Folien dargelegt: so der Vorschlag, dass es wieder al-

ternative Gottesdienste geben soll, dann die Überlegung, wieder in jedem Seelsorgebereich Gottesdienste zu machen, schließlich auch die Absicht, die bisherige Rotation der Gottesdienste beizubehalten.

Pfarrer Martin Schreiber machte auf die Rahmenbedingungen, die das neue Gottesdienstkonzept berücksichtigen muss, aufmerksam. Unsere Kirchengemeinde hat nur noch zwei Pfarrstellen. Zur Zeit werden die Kirchengemeinde Neunkirchen und die Kirchengemeinde Niederdresselndorf durch Pfarrerin im Entsendungsdienst Dr. Sandra Gintere unterstützt. Sie schafft Entlastung, für die wir alle sehr dankbar sind. Gleichzeitig ist offen, wie lange Pfarrerin Dr. Gintere noch da sein wird.

Im Jahr 2026 fällt aufgrund sinkender Gemeindezahlen eine Pfarrstelle in der Region 2 (Burbach, Niederdresselndorf, Neunkirchen) weg und es ist ebenfalls klar, dass wir von den zwei Pfarrstellen einige Prozente werden abtreten müssen. Kurzum: Ab 2026 gibt es keine zwei vollen Pfarrstellen mehr in Neunkirchen. Zudem sind die Aufgaben für den Pfarrdienst in den letzten Jahren gewachsen, ebenso sind die Krankenstände im Pfarrberuf deutlich nach oben gegangen.

Um es weiterhin zu ermöglichen, die Überlastung der Pfarrer zu begrenzen und gesund im Pfarrberuf zu bleiben, steht jedem Pfarrer pro Monat ein dienstfreies Wochenende zu. Ausgehend von den Anregungen durch die Gemeinde und orientiert an den Rahmenbedingungen hat

das Presbyterium folgende neue Gottesdienstordnung vorgeschlagen:

An jedem Sonntag und an den kirchlichen Feiertagen wird in der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Neunkirchen in der Regel ein Gottesdienst gefeiert. Er findet ebenfalls in der Regel im gleichmäßigen Wechsel in der Evang. Kirche Neunkirchen, der Erlöser- und der Christuskirche statt. Nach Möglichkeit sollen zusätzlich zwei alternative Gottesdienste pro Monat gefeiert werden. Uhrzeit, Ort und Tag können frei vom jeweiligen Vorbereitungsteam gewählt werden.

Im Anschluss an die vorgetragenen Vorstellungen ergaben sich engagierte Wortmeldungen. Die neue Gottesdienstordnung fand große Zustimmung. Angeregt wurde bei den alternativen Gottesdiensten auch alternative Orte aufzusuchen, so z. B. das Otto-Reiffenrath-Haus oder den Sportplatz.

Zudem wurde darauf hingewiesen, dass wer abends einen Gottesdienst besuchen möchte, auch gerne die Stunde im Vereinshaus besuchen kann. Für die alternativen Gottesdienste werden noch weitere Mitarbeitende gesucht. Interessierte mögen sich bitte im Gemeindebüro oder bei den beiden Pfarrern melden.

Nach einem Austausch über das Gottesdienstkonzept stellte Pfarrer Dr. Tim Elkar den zweiten Bereich der Auswertung vor. Dieser betrifft die Angebote in der Kirchengemeinde. Aus den Anregungen, die das Presbyterium zu den Angeboten erreicht haben, ergibt sich folgende Überlegung: Es werden unterschiedliche Arbeitsgruppen gebildet, die sich jeweils mit einem Thema befassen.

Diese Arbeitsgruppen lauten:

- Musik im Gottesdienst,
- Arbeit mit Kindern,
- Arbeit mit Jugendlichen,
- Arbeit mit Erwachsenen im Berufsalter,
- Arbeit mit Erwachsenen im Ruhestand,
- Vernetzung mit CVJM und landeskirchlicher Gemeinschaft.

Zu diesen Arbeitsgruppen werden die Mitarbeitenden der jeweiligen Gruppen eingeladen. Darüber hinaus sind alle Interessierten eingeladen sich für eine oder mehrere Arbeitsgruppen bis Weihnachten im Gemeindebüro zu melden. Auch hier gab es nach der Vorstellung die Möglichkeit zur Rückfrage. Es wurde deutlich gemacht, dass ein Miteinander mit CVJM und landeskirchlicher Gemeinschaft gesucht wird, keine Gruppe soll geschlossen oder durch eine andere ersetzt werden. Das Ziel ist vielmehr eine mögliche Vernetzung oder auch die Möglichkeit Neues neben dem Bewährten entstehen zu lassen.

Ein weiterer Punkt in der Gemeindeversammlung war der Bericht des Baukirchmeisters Reiner Fuchs. Ausführliches zu den Maßnahmen in der Kirche Neunkirchen lassen sich dem Bericht „Es werde Licht“ in diesem Gemeindebrief auf Seite 17 entnehmen. Zudem hat der Baukirchmeister darüber informiert, dass der Verkauf des Gemeindehauses am Rassberg praktisch vor dem Vollzug steht. Außerdem wird es Erneuerungsmaßnahmen in der Kirche Salchendorf (Heizung und Licht) und kleinere Arbeiten an der Kirche in Zeppenfeld geben.

Neue Läuteordnung in der Kirchengemeinde

Liebe Gemeindemitglieder, in seiner Oktobersitzung hat sich das Presbyterium mit der Läuteordnung in unserer Kirchengemeinde befasst. Den Ausgangspunkt bildete die Frage, wann und wie lange in unseren Kirchen geläutet wird. Daraufhin haben wir die verschiedenen Läuteordnungen für unsere drei Kirchen zusammengetragen. Das Ziel unserer darauffolgenden Überlegungen war, unter größtmöglicher Beibehaltung der bisherigen Läuteregeln, zu einer einheitlichen Lösung für unsere Gemeinde zu kommen, die sich auch an den Leitlinien der Landeskirchen orientiert. Zum 1. Dezember 2018 tritt nun die unten tabellarisch aufgeführte Läuteordnung in Kraft.

Uhrenschatz an der Kirche Neunkirchen

In diesem Zusammenhang haben wir uns auch mit dem Uhrenschatz an der Kirche in Neunkirchen befasst. Dort schlägt die Uhr zu jeder Viertelstunde. Zur ersten Viertelstunde erfolgt ein Uhrenschatz, zur halben Stunde zwei Uhrenschläge, zur dreiviertel Stunde drei Schläge und zur vollen Stunde vier Schläge plus die Anzahl der Schläge für die jeweilige Uhrzeit. Beispielsweise schlägt morgens um 9 Uhr die Uhr insgesamt 13-mal. In Zukunft wird die Uhr mit den Uhren- und Viertelstundenschlägen um 8 Uhr beginnen und um 20 Uhr enden. Samstags und sonntags sowie gesetzlichen Feiertagen erfolgt der Uhrenschatz mit Viertelstundenschlag von 9 bis 20 Uhr. Wann genau diese Umstellung erfolgen wird, hängt davon ab, wann der Einrichter der Uhr das nächste Mal in Neunkirchen ist. Wir werden die Gemeinde zeitnah über die dann erfolgte Umstellung informieren.

Wochentag	Uhrzeit	Neunkirchen	Salchendorf	Zeppenfeld
Montag bis Freitag	19:00 Uhr bis 19:05 Uhr	Eine Glocke	Glocken 2+3	Eine Glocke
Samstag, Sonntag und kirchl. Feiertage	19:00 Uhr bis 19:10 Uhr	Volles Geläut	Volles Geläut	Volles Geläut
Sonntag und kirchl. Feiertage (außer Buß- u. Betttag, Reformationstag)	09:00 Uhr bis 09:05 Uhr	Glocken 2+3	Glocken 3+4	Volles Geläut
Am Gottesdienstort volles Geläut zehn Minuten vor dem Gottesdienstbeginn				
Neujahr: 00.00 – 00.15 Uhr volles Geläut				

Der Herbst ist da in der „Kita Mittendrin“



„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“
er bringt uns Spaß, hei hussassa!
Rüttelt an den Zweigen,
Lässt die Drachen steigen
Heia hussassa, der Herbst ist da!

Nach diesem Motto wurde in der Kita Mittendrin in Wiederstein der Herbst von seiner schönen und bunten Seite betrachtet. Mit vielen Gestaltungsangeboten wie Kastanienwürmern und Kastanienherzen, bunten Igel und Drachen, Blättergirlanden und Apfel- + Kartoffeldruck konnten auch unsere kleinsten in der Kita kreativ in den Herbst starten. Unsere Waldtage haben wir dafür genutzt: Blätter und Kastanien zu sammeln, die Natur zu be-

obachten und das bunte Farbenspiel mit allen Sinnen zu erleben.

Dank des schönen und trockenen Wetter konnten wir unser diesjähriges Kartoffelfest auf dem Außengelände der Kita veranstalten. Im gemeinsamen Stuhlkreis wurde die Geschichte vom Kartoffelkönig erzählt und Eltern und Kinder konnten sich im Wettspiel „Kartoffel Wettlauf“ messen. Anschließend gab es eine heiße Kartoffel aus dem Feuer und Dip, der zubereitet wurde von unseren kleinen Meisterköchen.

Als Herbstabschluss gibt es auch dieses Jahr wieder unser traditionelles Laternenfest. Bei leckeren süßen Brezeln und heißen Getränken freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein ums Feuer. Auch die Kinder haben kräftig geübt fürs Fest und möchten den Eltern einen Lichtertanz vorführen.

Nach unserem Laternenfest läuten wir dann langsam den Übergang von der bunten Herbstzeit zur besinnlichen Weihnachtszeit ein....



Gruppen für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene in der Gemeinde

Kinderbetreuung

Während der Gottesdienste wird in allen Kirchen eine Betreuung für Kinder bis ca. 4 Jahre angeboten.

Sonntagsschulen/ Kindergottesdienst

Kinderstunden mit biblischen Geschichten, Liedern und Spielen für Kinder ab 3-4 Jahren bis ins Konfialter, parallel zum Gottesdienst. Einteilung nach Altersgruppen.

Sonntag, 10:15 Uhr **Salchendorf**, Vereinshaus Kölner Straße 331
Kontakt: Urte Heide, ☎ 6883

Sonntag, 10:15 Uhr **Zeppenfeld**, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Steffi Schöps, ☎ 1369

Krabbelgruppe

Bei uns sind alle Kinder ab der Geburt mit ihren Müttern herzlich willkommen.

Montag, 9:30 Uhr **Zeppenfeld**, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Rahel Edelmann, ☎ 0175-9922888

Mittwoch, 9:45 Uhr **Altenseelbach**, Vereinshaus Obere Reihe 20
außer in den Schulferien
Kontakt: Annika Sander, ☎ 6100689

Donnerstag, 9:30 Uhr **Zeppenfeld**, Christuskirche, Kirchweg 75
Kontakt: Miriam Neuser, ☎ 658848

Mädchenschar

Willkommen sind bei uns alle Mädchen von 8-13 Jahren zu spannenden biblischen Geschichten, fetzigen Spielen und noch viel mehr.

Montag, 17:30 Uhr **Neunkirchen**, Gemeindehaus Hochstraße 54
Kontakt: Lorena Löhr, ☎ 0175/9380048

Dienstag, 17:30 Uhr **Altenseelbach**, Vereinshaus Obere Reihe 20
Kontakt: Christiane Willwacher, ☎ 781555

Mittwoch, 17:30 Uhr **Zeppenfeld**, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Maren Plaum, ☎ 60873

Freitag, 17:15 Uhr **Salchendorf**, Vereinshaus Kölner Straße 331
Kontakt: Leoni Jakob, ☎ 0170/4750803

-
- Logo-Vorbereitung** Wir planen, gestalten und reflektieren zusammen die Veranstaltungen der evangelischen Jugendallianz, zu denen zur Zeit hauptsächlich die Logo-Lobpreisgottesdienste gehören und 1-2 Highlights pro Jahr.
Mittwoch, 19 Uhr **Zeppenfeld**, Kirchweg 75
jeden 2. Mittwoch im Wechsel mit 3D
Kontakt: Sven Müller, ☎ 0160/8018714
-
- Junge Erwachsene** **Montag, 19:30 Uhr** **Altenseelbach**, Vereinshaus Obere Reihe 20
Kontakt: Michael Kessler, ☎ 6610
-
- Mädchenkreis** Du bist zwischen 14 und 18 Jahren alt, hast Lust nette Mädels kennen zu lernen, Spaß zu haben und Gott näher kennen zu lernen? Dann bist du bei uns richtig – komm vorbei.
Dienstag, 19 Uhr **Altenseelbach und Neunkirchen**,
Vereinshaus Obere Reihe 20 bzw.
Gemeindehaus Hochstraße
Die Stunde findet im wöchentlichen Wechsel in Altenseelbach und Neunkirchen statt. Fahrgemeinschaften treffen sich um 18:45 Uhr
Kontakt: Alisa Manderbach, ☎ 0160-97907009
Kimberly Gerhard, ☎ 0170-9890213
- Donnerstag, 19:15 Uhr** **Salchendorf**, Vereinshaus Kölner Straße 331
Kontakt: Christina Weyl, ☎ 656344
- Donnerstag, 19:30 Uhr** **Zeppenfeld**, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Saskia Eibach, ☎ 0151-27026490
-
- Jungenjungschar** Willkommen sind bei uns alle Jungen von 8-13 Jahren zu spannenden biblischen Geschichten, fetzigen Spielen und noch viel mehr.
Freitag, 17 Uhr **Altenseelbach**, Vereinshaus Obere Reihe 20
Kontakt: Julian Enners, ☎ 02736/4179538
- Freitag, 17 Uhr** **Salchendorf**, Vereinshaus Kölner Straße 331
Kontakt: Jonas Richter, ☎ 0151/15537955
- Freitag, 17:30 Uhr** **Neunkirchen**, Gemeindehaus Hochstraße 54
Kontakt: Jan-Philipp Stöckermann, ☎ 1534
- Freitag, 17:30 Uhr** **Zeppenfeld**, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Dominik Seibel, ☎ 1532
-

Gruppen für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene in der Gemeinde

Jungenschaft

Jungenschaft – Erfahren, dass Glaube Spaß macht – für Jungs von 14–18 Jahren

Dienstag, 19 Uhr

Neunkirchen, Gemeindehaus Hochstraße 54
Kontakt: Klaus Weber, ☎ 0179/2232334

Donnerstag, 19 Uhr

Altenseelbach, Vereinshaus Obere Reihe 20
Kontakt: Johannes Bräuer, ☎ 7639703

Donnerstag, 19 Uhr

Zeppendorf, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Jens Imhof, ☎ 02736/447161

Freitag, 19:15 Uhr

Salchendorf, Vereinshaus Kölner Straße 331
CIA – Christ in Action
Kontakt: Steven Lambers, ☎ 770682

Awake

Durch Awake wollen wir neue musikalische Impulse in die Gemeinde geben. In der Konfirmandenarbeit, über Jugendgottesdienste bis hin zu den normalen Gottesdiensten. Wir wünschen uns eine Kultur mit neuen Liedern, neue Formen und neue Menschen, die sich engagieren.

Donnerstag, 19 Uhr

Salchendorf, Vereinshaus Kölner Straße 331
Kontakt: Lukas Heide, ☎ 6883

Patenschaft Zukunft



Die Aktion **Patenschaft Zukunft** eröffnet Ihnen die Möglichkeit, für eine begrenzte Zeit, entsprechend Ihren finanziellen Möglichkeiten, eine Patenschaft für die christliche Kinder- und Jugendarbeit in Neunkirchen zu übernehmen.

Mehr Informationen unter 02735-2553.



triebwerk
Stiftung
evangelische Jugend
Neunkirchen

Spendenkonto

Sparkasse Burbach-Neunkirchen
KTO 1 012 228 • BLZ 460 512 40

Der Jugend
eine Zukunft
geben...

Gruppen für Erwachsene in der Gemeinde

Frauenhilfe

Andere Frauen treffen, sich austauschen, gemeinsam Bibel lesen und Themen erarbeiten – so kann man beschreiben, was in den Frauenhilfsstunden gemacht wird.

Dienstag, 20 Uhr

Altenseelbach, Vereinshaus Obere Reihe 20
zweiwöchentlich

Kontakt: Ehrfried Eckam, ☎ 3868

22.01. 16 Uhr: Friede mit Gott – Gedanken zur
Jahreslosung 2019

Mittwoch, 15:30 Uhr

Salchendorf, Erlöserkirche
zweiwöchentlich

Kontakt: Ilse Meyer, ☎ 4322

12.12. 14:30 Uhr: Adventliches Beisammensein

23.01. Gedanken zur Jahreslosung mit Pfarrer
Dr. Tim Elkar

Mittwoch, 15 Uhr

Zeppenfeld, Christuskirche, Am Kirchweg 75
Die Frauen der Frauenhilfe Zeppenfeld und
des Frauenmissionsvereins treffen sich
gemeinsam: im Winterhalbjahr zwei Mal im
Monat mittwochnachmittags um 15 Uhr im
Vereinshaus in der Frankfurter Str. 142 und im
Sommerhalbjahr mittwohabends um 19 Uhr
in der Christuskirche.

Für Frauen aus Wiederstein besteht ein Fahr-
dienst 15 Minuten vor Beginn vom Holzplatz in
Wiederstein (Ecke Frankfurter Str. / Talstr.).

Kontakt: Elke Marxmeier, ☎ 3832

05.12. Seniorenadventsfeier

19.12. mit Martin Schreiber

09.01. Jahreslosung

23.01. mit Dr. Sandra Gintere

Blaues Kreuz

Montag, 19:30 Uhr

Neunkirchen, Gemeindehaus Hochstraße 54

Kontakt: Silke Wessely, ☎ 659529

www.blaues-kreuz.de/neunkirchen

blaues-kreuz-neunkirchen@t-online.de

Gruppen für Erwachsene in der Gemeinde

Männerzone MÄZO

Donnerstag, 19:30 Uhr **Neunkirchen**, Gemeindehaus Hochstraße 54
MÄZO – die Männergruppe des CVJM Neunkirchen
monatlich
Kontakt: Mattias Sanna, ☎ 6942,
aktuelles Programm online unter:
www.cvjm-neunkirchen.de/maezo

Anonyme Alkoholiker

Wenn Du trinken willst, ist das Deine Sache. Aufhören unsere
gemeinsame. Solltest Du den Wunsch haben, mit dem Trinken auf-
zuhören, bist Du uns herzlich willkommen. Kontakt zu den AA
findest Du per E-Mail an aa-kontakt@anonyme-alkoholiker.de, über
www.anonyme-alkoholiker.de, oder direkt im Meeting freitagabends.

Freitag, 20 Uhr **Zeppenfeld**, Christuskirche, Kirchweg 75
Kontakt: Matthias, ☎ 0151/55774413

Stammtisch

Montag, 10 Uhr **Salchendorf**, Vereinshaus Kölner Straße 331
jeden 1. Montag im Monat, wenn der 1. Montag
ein Feiertag ist, treffen wir uns am 2. Montag
Kontakt: Friedhelm Giebeler, ☎ 5624

Ehepaarkreis

Ob alleinstehend oder als Paar, Jede und Jeder ist herzlich willkommen.
Wir beschäftigen uns mit biblischen Themen und was uns sonst in un-
serem Leben bewegt. Wir freuen uns auf Sie, denn mit neuen Menschen
kommen neue Impulse in unseren Kreis.

Sonntag, 19:30 Uhr **Zeppenfeld**, Christuskirche, Kirchweg 75
Kontakt: Rolf Marxmeier, ☎ 3832
09.12. 19 Uhr: Besinnlicher Adventsabend bei
Kerzenschein

Männertreff**Mittwoch, 16 Uhr****Salchendorf**

Oktober–März: Vereinshaus Kölner Straße 331
 Ausnahme: Dezember: Erlöserkirche
 Von April bis September sind wir zu unterschiedlichen Zeiten unterwegs, dabei ist der Abfahrtreffpunkt immer bei der Erlöserkirche
 Kontakt: Friedhelm Giebeler, ☎ 5624
19.12. 15 Uhr: Adventliches Beisammensein

**Frauen-
frühstück**

Wir frühstücken ausgiebig und „inhaltsvoll“ zusammen. Dabei tauschen wir uns im Gespräch darüber aus, was eine Jede persönlich bewegt. Außerdem beschäftigen wir uns mit biblischen und anderen Themen. Hierzu laden wir häufig Referenten ein. Wir haben aber auch beim gemeinsamen Spielen und Singen viel Spaß.

Montag, 9 Uhr**Salchendorf, Erlöserkirche**

jeden 1. Montag im Monat
 Kontakt: Gitte Demel, ☎ 3427

03.12. Auf dem Weg nach Bethlehem –
 Ein Morgen mit Silke Stünn

07.01. Jahreslosung mit Dr. Tim Elkar

Dienstag, 9 Uhr**Zeppenfeld, Vereinshaus Frankfurter Str. 142**

jeden 1. Dienstag im Monat
 Kontakt: Brigitte Heinrich, ☎ 02744/1419

04.12., 15.01.

Mittwoch, 9 Uhr**Zeppenfeld, Christuskirche, Kirchweg 75**

jeden 4. Mittwoch im Monat
 Kontakt: Elke Marxmeier, ☎ 3832

30.01. Dr. S. Gintere zur Jahreslosung

Angebote für alle Altersgruppen in der Gemeinde

Gemeinschafts- stunden

- Sonntag, 10:30 Uhr** **Altenseelbach**, Vereinshaus Obere Reihe 20
Kontakt: Günter Reinschmidt, ☎ 1372
- Sonntag, 19 Uhr** **Zeppenfeld**, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Stephan Edelmann, ☎ 763360
- Sonntag, 19:30 Uhr** **Salchendorf**, Vereinshaus Kölner Straße 331
Kontakt: Carmen Röhmig, ☎ 3964
-

Kaffeepause

Wer einfach mal mit anderen Menschen gemütlich zusammen sein möchte, ohne aufwendiges Programm, ohne Verpflichtung, ist herzlich eingeladen zur Kaffeepause. Einfach kommen!

- Sonntag, 15 Uhr** **Neunkirchen**, Gemeindehaus Hochstraße 54
monatlich, Kontakt: Mattias Sanna, ☎ 6942
- Termine nach Absprache**
-

Gebetsstunde

Das Beste, was wir tun können, ist: Uns betend mit Gott an die Arbeit zu machen. Darum sind alle ganz herzlich eingeladen, mitzubeten.

- Sonntag, 20:15 Uhr** **Zeppenfeld**, Vereinshaus Frankfurter Str. 142
Kontakt: Gerhard Lichtenthäler, ☎ 1276
- Dienstag, 19 Uhr** **Salchendorf**, Vereinshaus Kölner Str. 331
Kontakt: Hildegard Ditthardt, ☎ 2563
- Mittwoch, 20 Uhr** **Altenseelbach**, Vereinshaus Obere Reihe 20
Kontakt: Gottfried Bräuer, ☎ 1266
- Freitag, 18 Uhr** **Zeppenfeld**, Christuskirche, Kirchweg 75
Kontakt: John Helbers
-

Sport

- Mittwoch, 19:30 Uhr** **Salchendorf**, Sportplatz Ludwigseck
Kontakt: Jonas Richter, ☎ 0151/15537955
- Donnerstag, 20 Uhr** **Neunkirchen**, Grundschulturnhalle
Kontakt: Karl-Heinz Henrichs, ☎ 770889
- Freitag, 20 Uhr** **Zeppenfeld**, Turnhalle Rassberg
Kontakt: Für Erw.: Bernd Edelmann, ☎ 2850
Für Jugendl.: Johannes Baumgarten,
☎ 02736/2990617
-

Gesprächsgruppe „mittendrin“	Donnerstag, 17 Uhr	Salchendorf , im Clubraum der Erlöserkirche Zweiwöchentlich Info-Telefon: 1029 oder 0152/34242973
---	---------------------------	--

Bibelstunde	Ein Bibelgesprächskreis in dem wir uns über fortlaufende Bibeltexte oder Themen austauschen und auf Fragen gemeinsam Antworten suchen.	
	Montag, 19 Uhr	Neunkirchen , Gemeindehaus Hochstraße 54 Kontakt: Wolfram Schmidt, ☎ 656747
	Dienstag, 19:45 Uhr	Salchendorf , Vereinshaus Kölner Straße 331 Kontakt: Brigitta Jung, ☎ 4378
	Mittwoch, 20 Uhr	Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Manfred Schütz, ☎ 2932

Hauskreise	Sonntag, 19:30 Uhr	Neunkirchen Kontakt: Familie Waldrich, ☎ 4461
	Montag, 19:45 Uhr	Neunkirchen Kontakt: Familie Sanna, ☎ 6942
	Dienstag	Mamakreis , Christuskirche, Kirchweg 75 jeden 1. Dienstag im Monat Kontakt: Anne Capito, ☎ 61585
	Mittwoch, 20 Uhr	Altenseelbach jeden 2. Mittwoch im Monat Kontakt: Familie Enners, ☎ 1370
	Donnerstag, 20 Uhr	Altenseelbach jeden 2. Donnerstag im Monat Kontakt: Günter u. Bärbel Reinschmidt, ☎ 1372
	Freitag, 20 Uhr	Salchendorf monatlich, jeden 2. Freitag Kontakt: Anke Hartmann, ☎ 600568

Schöpferstündchen Nadelo(e)hr	Unser offenes Kreativangebot für alle, die sich für kreative Dinge (Nähen, Patchwork, Stricken usw.) interessieren, egal ob Anfängerin, Fortgeschrittene oder Handarbeitsenthusiastin, die neue Impulse sucht.	
	Dienstag, ab 19 Uhr	Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Silke Stünn, ☎ 4979 oder Nicole Edelmann, ☎ 6199812

Gruppen für Senioren in der Gemeinde

Seniorinnen

Donnerstag, 16 Uhr

Neunkirchen, Gemeindehaus Hochstraße 54
monatlich
Kontakt: Sieglinde Germann, ☎ 3755
13.12.

Senioren- nachmittag

Wir wenden uns speziell an Senioren, um ihnen eine Gelegenheit des Zusammenseins und des Austausches zu bieten, sowohl der gemütliche Teil mit Kaffeetrinken als auch die inhaltliche Gestaltung durch Pfr. Martin Schreiber machen die Nachmittage immer zu einem besonderen Erlebnis im Alltag der Teilnehmer. Bei Bedarf holen wir Sie gerne zu Hause ab.

Donnerstag, 14:30 Uhr

Zeppenfeld, Christuskirche, Kirchweg 75
jeden 2. Donnerstag im Monat

Kontakt: Marie-Luise Bäcker, ☎ 3328

05.12. Mi., 14:30 Uhr: Seniorenadventsfeier
in der Christuskirche

10.01. Dr. S. Gintere zur Jahreslosung

Gottesdienste im DRK-Senioren- zentrum

Freitag, 10 Uhr

Salchendorf, Dr.-Harr-Saal, Am Birkenwald 1
Zwei Mal im Monat feiern Pfarrer Dr.Elkar,
Pfarrer Schreiber, Pfarrerin Gintere oder Prä-
dikant Eckam im Seniorenzentrum Gottes-
dienst.

Kontakt: Martin Schreiber, ☎ 3372

Posaunenchöre im DRK-Senioren- zentrum

Sonntag, 10 Uhr

Salchendorf, Dr.-Harr-Saal, Am Birkenwald 1
Jeden 1. Sonntag im Monat spielt einer der
Posaunenchöre aus Neunkirchen, Salchen-
dorf, Wiederstein-Zeppenfeld und Strut-
hütten. Dauer ca. 30 Minuten.

Kontakt: Manfred Haunschild, ☎ 3423

GOTTESDIENSTE

Kirche – ein Ort für alle!

Datum	Neunkirchen 10:15 Uhr Kirchstraße 19	Zeppenfeld 10:15 Uhr Am Kirchweg 75	Salchendorf 10:15 Uhr Köhler Straße 323	Senioreneinrichtung Freitags, 10 Uhr Am Birkenwald 1
02.12.	Allianz-Gottesdienst			
08.12.	Samstag, 19:30 Uhr: Siegfried Fietz Benefiz-Konzert f. Alpha-Omega e.V.			
08.12.		Martin Schreiber mit Taufe	Dr. S. Gintere mit Abendmahl	
16.12.	Dr. Tim Elkar			
23.12.		Martin Schreiber		
24.12.	16 Uhr: Dr. Tim Elkar, Christvesper 23 Uhr: Lena Nessel, Jugendgottesdienst	15 Uhr: Martin Schreiber, Familiengottesdienst 18 Uhr: Dr. Tim Elkar, Christvesper	15 Uhr: Martin Dithardt, Familiengottesdienst 17 Uhr: Martin Schreiber, Christvesper	
25.12.		Dr. Tim Elkar		
26.12.			Dr. Sandra Gintere	
31.12.	17 Uhr: Dr. Sandra Gintere mit Abendmahl			
01.01.		16 Uhr: Dr. Tim Elkar mit Abendmahl und Rückblick		
06.01.			Christoph Heinrich	
13.01.		Martin Schreiber Eröffnung Allianz-Gebetswoche		
20.01.	10:30 Uhr, Christliche Versammlung Kölner Str.: Dr. Tim Elkar Abschluss Allianz-Gebetswoche	Bernd Edelmann / Martin Schreiber Abschluss Allianz-Gebetswoche		
27.01.			Dr. Tim Elkar	

Termine:

- 07.12.: Martin Schreiber
- 21.12.: Ehrfried Eckam
- 11.01.: Dr. Sandra Gintere
- 25.01.: Ehrfried Eckam